Amtliche Bekanntmachungen.

In der Strafsache

gegen den Grubenarbeiter **Johann Gottlieb Scheike** zu Schraplau, geb. zu Roczyn am 31. Januar 1860, evangelisch, wegen Beleidigung und Diebstahl, hat das Königliche Schöffengericht zu Halle a/S. am 5. August 1893 für Recht erkannt:

Der Angeklagte ist des Diebstahls und der öffentlichen Beleidigung schuldig und wird deshalb unter Auferlegung der Kosten zu vierzehn Tagen Gefängniß verurtheilt.

Dem Beleidigten, Gendarm **Schumann**, wird die Befugniß zugesprochen, die Verurtheilung des Angeklagten wegen Beleidigung durch einmalige Veröffentlichung des entsprechenden Theils der Urtheilsformel in der Saale-Zeitung binnen vier Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urtheils auf Kosten des Angeklagten bekannt zu machen.

Aufruf.

Um Ermittelung des derzeitigen Aufenthaltsortes des Schlossers **Bruno Nitsche**, zuletzt in Halle a/S., geboren am 5. April 1869 zu Leipzig, und Nachricht zu den Akten J. V. a. 622/93 wird ersucht.

Halle a/S., den 6. September 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Ich ersuche um Mittheilung des Aufenthalts des am 8. September 1871 zu Waren in Mecklenburg-Schwerin geborenen Bäckergesellen **Heinrich Max Louis Svonholtz** zu den Akten D. V. 499/93. Derselbe soll als Zeuge vernommen werden. — V. 11754. —

Halle a/S., den 7 September 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

Freiwillige Versteigerung.

Das in **Schkenditz** (inmitten zwischen Halle und Leipzig) dicht am Bahnhof belegene

Fabrikgrundstück

des Herrn **Friedr. Proessdorf**, bestehend aus dem Fabrikgebäude, enthaltend im Halbkönterrain und drei Etagen vier helle Säle von je 12×32 qm Grundfläche, Kesselhaus, Wohn- und Stallgebäude, Schuppen, Hofraum und großem schönen Garten, soll mit Dampfmaschine und sonstigen maschinellen Anlagen

Sonnabend den 16. September Vormittags 11 Uhr

an Ort und Stelle im Fabrikgebäude öffentlich unter günstigen Zahlungsbedingungen meistbietend verkauft werden.

Das Grundstück ist mit elektrischer Beleuchtungsanlage, durch alle Etagen gehenden Fahrstuhl, Dampfheizung, Wasserleitung ꝛc. versehen. Arbeitskräfte billig und genügend am Platze.

Die Bedingungen sind schon vor dem Termine in meiner Kanzlei, **Brüderstraße 5**, einzusehen oder gegen Erstattung der Schreibgebühren schriftlich zu haben.

Die Besichtigung des Fabrikgrundstücks kann jederzeit erfolgen.

Halle a/Saale, am 29. Juli 1893.

Curt Elze, Königl. Notar.

Nutzholz-Verkauf.

Donnerstag den 14. September d. J., von früh 10 Uhr ab

sollen im Gasthofe zu Paulinzelle

1) aus dem Paulinzeller Forste

277 Stck. Nadelholz-Bloche mit 82,49 fm
922 „ „ „ Stämme „ 601,54 „
800 „ „ „ Stangen I.-III. Cl.
81,2 Rm. „ „ Rutzwalzen, 1,45 m l.
242,0 „ „ „ 2,20 „ „

2) aus dem Singer Forste

59 Stück Nadelholz-Bloche mit 16,15 fm
35 „ „ „ Stämme „ 16,55 „

3) aus dem Rudolstädter Forste

(Forstort Ziegenleite bei Oesterödа)

238 Stück Nadelholz-Stämme mit 95,92 fm unter den bisherigen allgemeinen Bedingungen zum Verkauf uns Meistgebot gebracht werden.

Loosverzeichnisse sind gegen Bezahlung von 50 ₰ pro Stück vom 5. d. M. ab von den Fürstl. Forsteien Paulinzelle und Singen zu beziehen.

Kauflieb haber wollen sich die Hölzer bez. der Messung, Sortenbildung pp. vor dem Verkaufe ansehen.

Die Anzahlung nach dem Zuschlage beträgt, je nachdem den Käufern Credit zugestanden ist oder nicht, 15% bezw. 20% der Kaufsumme.

Rudolstadt, den 1. Sept. 1893.

Fürstl. Schw. Oberforstamt.

Große Auction. Dienstag d. 12. von 2 Uhr ab verkeigere in Faulmann's Restaur., Unterberg- u. Garten-Ecke, weg. Aufgabe d. Geschäfts meistbietend **1 amerik. Billard**, 2 Dtzd. Stühle, 6 Tische, 1 gr. Spiegel, 2 gr. Bilder, 1 Bierapparat, 5 Bettstell., 1 Pianino m. Sessel ꝛc. C. Schierhardt, Auctionator.

Gasthaus-Verkauf.

Das zur **August Rühling'schen Konkursmasse** gehörige, in **Reinstedt am Harz** unter Nr. 88 belegene **Gasthaus zum Landhause** mit 27 ar 75 qm großem Hofraum und Garten, in welchem seit 50 Jahren außer flotter **Gastwirthschaft** ein schwunghafter **Handel mit Material- u. Colonialwaaren** betrieben ist, werde ich **Donnerstag, den 28. September, Nachmittags 3 Uhr,** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an Ort und Stelle versteigern.

Eine Besichtigung des Grundstücks kann jederzeit erfolgen, auch bin ich zu näherer Auskunft gern bereit.

Quedlinburg, d. 6. September 1893.

Der Konkurs-Verwalter.
Max Wilhelmi.

Haus-Verkauf.

Beabsichtige mein in einer industreireichen Stadt Altenburgs (beste Geschäftslage, Markt) gelegenes Hausgrundstück mit Thorehfahrt, Hof und Garten krankheitshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. In demselben wird seit langen Jahren ein **flottes Material- und Colonialwaaren-Geschäft mit Destillation** betrieben. Auch eignet sich das Grundstück zu jeder anderen gewerblichen Anlage. Selbstreflektanten wollen sich unter **H. V. 321970** an **Prange & Co.** in **Weissenfels a/S.** wenden.

Auseinandersetzung wegen

sollen **3 ganzbare Butterdetailgeschäfte**, wozu Branchekenntnisse wenig erforderlich sind, in Halle, Quedlinburg, Bernburg baldigst veräußert werden und sind dieselben Anfängern als selten günstige Gelegenheit zu empfehlen.

Kaufofferten sub **1473 G.** an die Expedition dieser Zeitung.

Flottes Flaschenbiergeschäft

u. Material, per sofort oder später. Zu erfragen **Alter Markt Nr. 32.**

Güter, Mühlen, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Geschäftshäuser, Brauereien, Ziegeleien, sucht für zahlungsfähige Käufer **Moritz Schmidtchen**, Guben.

Kl. gangb. Restauration zu verk. Näheres **Brunnengasse 2.**

Landgasthof

mit schönem Garten und einem Morgen Feld, 20 Minuten von einer verkehrsreichen Stadt, **zu verkaufen.** Offerten unter **1503 O.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine steuerfreie Ackerwirthschaft

nahe an Stadt u. Bahn mit fast neuen Gebäuden, 36 Morgen gutem Acker und Wiesen soll mit voller Ernte u. Inventar für 13,500 Mark unter Anzahlung von 6000 Mark sofort verkauft werden.

Näheres bei **F. Brahn, Ludwigshafen i. M.**

Wegen Todesfall ist ein großes **Wohnhaus** in einer verkehreichen Stadt Provinz Sachsen) mit großem Hofraum sofort zu verkaufen. Offerten unter **E. 100** postlagernd **Eisleben.**

Eine **Schankwirthschaft** m. Fremdenverkehr in verkehreicher Stadt **veränderungshalber zu verkaufen** durch die **Annoncen-Expedition** von **F. C. Demand, Lauchstädt.**

Lagerplatzverpachtung.

Am Nordende des Hauptgüterbahnhofs Halle a/S. sind vier Lagerplätze von 151, 203, 491 und 371 qm Größe **mit Ladegleis** und ein Lagerplatz von 58 qm Größe **ohne Ladegleis** sofort zu verpachten. Die Pachtbedingungen können bei uns eingesehen werden.

Königl. Eisenbahn-Bauinspektion (Cöthen-Leipzig) in Halle a/S.

Viehmarkt in Radegast

am 21. September 1893.

Laut Verordnung Herzogl. Regierung bedürfen **Züchter** von Rindvieh und Schweinen eines kreisthierärztlichen Gesundheits-Attestes über das aufgetriebene **Vieh nicht.**

Die Polizei-Verwaltung.
Hecht.

Bekanntmachung.

Im Auftrage des Herrn Rechtsanwalt Hofmann in Weimar bringe ich in einzelnen Posten circa

2000 Centner Roggen-, Weizen-, Gersten- u. Haferstroh, mehrere Hundert Körbe Weizen-, Gersten-, Haferähren u. Ueberkehre,

welche auf dem **Köhlmann'schen Gute** in **Oberesleben** lagern,

Donnerstag, 14. d. Mts. von Vorm. 11 Uhr ab

öffentlich gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Buttstädt, 5. September 1893.

Rohmer, Gerichtsvollzieher.

Gelegenheits-Kauf!

Rittergut.

selten schön, einträglich und in der denkbar besten Lage des hervorragendsten Kreises von Schlesien, 2 Kilometer von der Bahnstation, 15 Minuten per Bahn von der 60,000 Einwohner zählenden Kreisstadt, welche Sitz der Regierung ist, Garnison und alle hohen Schulen hat, soll besonderer Umstände halber für den selten billigen Preis von 800,000 Mark verkauft werden.

Dieses Rittergut ist 1830 Morgen groß, wovon ca. 1500 Morgen Acker nur Weizenboden mit bedeut. Zuckerrübenbau, 160 Morgen Wiesen, theils Rieseln, theils prima Wasserwiesen, niemals Futtermangel, 105 Morgen fischreicher See, dessen ablaufendes Wasser von der Nachbarzuckerfabrik mit 900 ℳ pro Jahr bezahlt wird, 30 Morgen Wald, Park, Garten-Anlichkeiten alle massiv und gut, Ställe gewölbt. Herrschaftliches Schloß mit 2 Thürmen und allem nur denkbaren Comfort, dasselbe enthält 20 Zimmer, 1 Speisesalon und einen großen Saal, liegt an selten schönem Park und See und hat eine prachtvolle Rundsicht.

Große Dampfziegelei, dieselbe wird mit einer 12pferdigen Locomobile betrieben, liefert das gesuchteste Material und hat unerschöpfliches Lehmlager.

Reinertrag der Ziegelei 5000 Mark pro Jahr.

Todtes Inventar complett mit allen Maschinen, lebendes Inventar 20 Pferde, 25 Ochsen, 42 Kühe, 33 Stück Jungvieh, 450 Schafe, 40 Schweine.

Hypotheken fest und geregelt.

Anzahlung nach Uebereinkommen.

Reinertrag ca. 11,000 Mark.

Vorzüglichste Acquisition für jeden Oekonomen und Liebhaber.

Näheres nur durch Herrn **Max Flatau, Dresden,** Grunaerstraße 5.

Landgasthof-Verkauf.

Zu einem großen Dorfe soll ein **Gasthof,** in welchem ein flotter Bier- und Branntweinausschatz ex., eine Fleischerei (wöchentlich ein Schwein geschlachtet) und eine Postagentur (570 ℳ Jahresmiethe ꝛc.) befindlich ist, mit ca. 2 Mg. Wiese und mit ca. 5 Mg. Feld durch uns für 8500 Thlr. bei 3—4000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.

C. Kölbel & Gebhardt in Querfurt.

Restaurations-Verkauf.

Eine nachweislich **flotte Restauration** in **Zerbst's** bester Straße gelegen, soll mit schönen Gebäuden, Garten, 2 Morgen Acker, nebst gutem Inventar für 5500 Thlr. bei 600 bis 1000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.

W. Sommer in **Zerbst, Käsperstraße 13.**

Eine Gastwirthschaft

wird zu pachten gesucht, oder auch auf Vierpacht. Später ist Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **N. N. 102** postlagernd **Ballenstedt** erbeten.

Hausgrundstück-Verkauf.

Eine gutgehende **Conditorei mit Restauration** ist mit sämmtl. Inventar bei geringer Anzahl. **zu verkaufen.** Offerten unter **F. c. 0153** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Für Zimmer- u. Maurermeister. Weg. Todesf. ist in Thür. (Gold. Aue) ein seit 30 J. bef. Zimmer- u. Maurer-Gesch. sof. billig zu verk. Näh. zu erfahren dch. C. Reichel, Leipzig, Langestraße 15, I.

Der Besitzer von zwei Hausgrundstücken möchte eingetretener Verhältnisse halber **eins davon verkaufen.** Dasselbe befindet sich in einem aufblühenden Vororte Leipzigs, enth. 11 Wohnungen, 1 Laden mit Produkten-Geschäft und Flaschenbierhandlung. Anzahlung gering. Offerten unter **G. W. 274 „Invalidendank"** in **Leipzig** erbeten.

Ein flott. **Baumaterialiengeschäft** mit **Cementplattenfabrik** in **einer größeren Stadt Anhalts** ist wegen Auseinandersetzung der Inhaber unter sehr günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen und kann zu jeder Zeit übernommen werden. Eventuell könnte sich auch eine geeignete Person mit einem der jetzigen Inhaber associiren. Offerten bitte unter **M. N. 3711** niederzulegen in der **Annoncen-Expedition** von **J. Barck & Co.** in **Halle a/S.**

Ein **Rittergut** von ca. 2200 Mrg., durchweg bester Weizen- und Zuckerrübenboden, in hervorragender Gegend Westpreußens, in der Nähe von Zuckerfabrik, an Chaussee unweit von der Bahn gelegen, ist Familienverhältnisse halber sehr preiswerth zu verkaufen. Sehr bedeutendes lebendes und todtes Inventar, vorzügliche Gebäude, hochherrschaftliches Wohnhaus, großer Park, schöne Gärten. Grundst.-Kennertrag ca. 13,000 Mk. Preis 630,000 Mark, bei 120,000 Mk. Anzahlung. Offerten unter **1522 J.** an die Exped. d. Ztg.

Ein gutgehendes Restaurant

ist für 1300 ℳ mit 900 ℳ Anz. gleich zu übernehmen. Off. u. **O. 33** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Backhaus mit Materialgeschäft mit oder ohne Feld, in einem großen Orte, für jungen Mann gutes Geschäft, zu verk. Anz. 1/4 = 400 Thlr. Näh. Bäckerei Golmsdorf bei Dornburg a/S.

In **Bitterfeld** ist ein **Eckgrundstück** mit Einfahrt und Hintergebäude, sowie Garten am Gehöft und Garten nach der Promenade, Front Promenade 16,10 Mtr., Straßenfront 28,22 Mtr. für den billigen Preis von 18,500 Mk. sofort oder später zu verkaufen. Feuerversicher. 21,700 Mark. Offerten unter **1517 D.** an die Exped. d. Ztg.

Ein **Materialwaaren-Geschäft** a. d. Lande (innerhalb Reg.-Bez. Merseburg) wird von zahlungsfähigem Käufer baldigst zu **kaufen gesucht.** Gefl. Offerten unter **X. 1542** an die Exped. d. Ztg.

Baustellen, ca. 5000 qm, an sehr verkehrreicher Hauptstraße Halle's und der elektrischen Strassenbahn gelegen, zu sehr annehmbarem Preise u. günstigen Bedingungen **im Ganzen oder parzellirt zu verkaufen,** event. gegen gut verzinsliche Wohnhäuser oder andere gewerbliche Anlagen **zu vertauschen.** Gefl. Offerten sub **St. 93** hauptpostlagernd Halle a/S. erbeten.

60,000 Mark Hypotheken-Kapital

zu mäß. Zinsfuß **sofort gesucht zur pupill. sicheren 1. einzigen Stelle** auf bedeut. **hochrent. Fabrikgrundstück** gediegenster Bauart u. Einricht. nebst etwa 2 Hektar Grundliegenschaften u. **rationellen neuesten Triebmaschinen** zur gewinnreichen Stärke-Fabrikation. Reelle **Werthstaxe 169,000 Mk.,** durchschnittl. jährl. **Reinertragsnachweis 12,000 ℳ,** Höhe der **Societäts-Brandversicherungs-Taxe** gegen **90,000 ℳ** Gef. Beleih-Offerten nimmt entgegen Architekt **B. Blanck, Domplatz 8** in **Halle a. S.**

Prima Kapitalanlage.

Eine alte renommirte Engros-Firma am hiesigen Platze wünscht ein Kapital zu gutem Zinsfuß auf ihr Grundstück in denkbar bester Lage zu pupillarisch sicherer Stelle aufzunehmen. **Feinste Referenzen zu Diensten.**

Offerten unter Chiffre **1496 G.** an die Expedition dieser Zeitung.

2000 Mark

auf ein auswärt. Grundstück, das mit 12000 Mk. in der Feuerkasse steht, sof. oder 1. Novbr. gesucht. Offerten erb. Hauptpost **M. J. 22.**

25—30,000 Mark

erststellig, Werth ca. 60,000 Mark, gesucht. Offerten unter **1514 A.** an die Expedition dieser Zeitung.

Gesucht 15—20,000 Mk.

auf **pupill.** sich. 2. Hypothek zu hohem Zinsfuß. **Objekt Wohn- und Geschäftshaus im Innern der Stadt Halle,** denkbar beste Gedanlage, z. B. viel besser als **1.** Stelle bei Villen, Fabriken, herrschaftl. **Wohnhäusern** od. Gebäuden in schlechter Lage.

Adressen unter **P. 58** erbeten an die Expedition dieser Zeitung.

Suche auf ausgezeichnete 1. Hypothek

2500 Thaler

vom Selbstdarleiher **zu cediren.** Gefl. Offerten **V. 40** Exped. d. Ztg. erb.

Für Zuckerfabriken

empfehle **Lager** unter feueramtlichem Mitverschluß in meinen großen Speicherräumen (über 100,000 Ctr.), an den Bahnen mit Schienenverbindung und an der Schiffsaale eigene Ladestelle. Spedition, Verladung ꝛc. billigst.

August Mann, Schiffsaale.

Restaurationsräume verm. Friesestr. 17, III.

Thalamtstr. 4

Laden mit St., bel. zum **Papiergeschäft** geeignet, **zu verm.** Näh. **Thalamtstr. 3** im Comptoir.

Ein großer Laden

und hiermit verbunden oder besonders die **1. Etage** meines Hauses

Gr. Steinstraße 83,

beste Geschäftslage, ist p. 1. April 1894 zu vermiethen. Etwa gewünschte baulichen Veränderungen können erfolgen.

Otto Gieske.

Laden mit Kontor

ist zu vermiethen **Magdeburgerstraße 63.**

In bester Geschäftslage ist ein mittlerer **Laden mit Ladenstube,** mit oder ohne gr. Werkstatt, Wohnung und Nebenräumen sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 64.**

Großen Speicher

verm. im Ganzen oder einz. sof. oder später **Martinsgasse 23. II. Otto.**

Zu vermiethen per 1. Juli schöne Stallungen mit festen Ständen f. 16 Pferde u. **Wagenschuppen,** sowie **Getreidespeicher u. Lagerraum** oder **Werkstelle** in der Leipzigerstraße. Näheres bei **S. Löwendahl, Marienstr. 19.**

Wohnungen

zu **vermiethen** u. 1. Okt. zu bez.:

Thalamtstraße 3	380 Mark,
Friedrichstraße 2	400 „
Kleine Steinstraße 4	700 „
Jägerplatz 19	200 „ / 300 „

Näheres im **Comtoir Thalamtstr. 3.**

Am Markt,

Gr. Klausstr. 40 ist in der 2. Etg. eine **Wohn.,** bestehend aus 1 Salon, 3 Stuben, Küche, Speise, Mädchen- u. Bodenkammer, Keller, zum Preise von 520 ℳ 1. Oktober zu beziehen.

Näheres bei **Lustig.**

In der **Forsterstraße** ist veränderungshalber eine **Wohnung** im Preise von 350 Mk. sofort oder 1. Oktober zu beziehen. Von jetzt bis 1. November miethefrei. Näheres Forsterstr. 19, II.

Hohenzollernstraße 6

Wohnungen von 225, 390 Mark zu vermiethen, 1. Oktober zu beziehen.

Frdl. Wohn. zu 50 Thlr. Blücherstraße 9.

Große geräumige, elegante, herrschaftliche Wohnung für 1600 Mk. pro anno, an den Promenaden gelegen, per 1. Oktober cr. oder früher zu vermiethen u. zu beziehen. Reflektanten wollen ihre werthe Adresse unter Chiffre **M. 55** in der Exped. dieser Zeitung niederlegen.

Poststraße 8

ist eine geräumige gesunde **Wohnung,** bestehend aus 5 Stuben, Badestube nebst allem Zubehör per 3. Oktober cr. zu vermiethen. Näheres daselbst II. Et.

2 Hofwohnungen mit Zubehör,

Part.: 1 Stube, K., K. mit Corridor, für 180 ℳ, I. Etage: 1 Stube, K., K., für 165 ℳ, sowie große helle **Werkstatt** und **Pferdestall** mit Bodenraum zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Leipzigstr. 5, part.,** bei **Koeppe.**

2 St., 1 K., K. u. Zub. z. 1. Okt. zu verm. Pr. 95 Thlr. **Friesestr. 6.**

Große u. kleine **Wohnungen** **Neue Promenade 3 u. Großer Berlin,** sowie **Sternstraße,** durch **G. Zimmermann,** Steinstr. 10. zu vermiethen.

Frdl. Hofwohn. **Charlottenstr. 14 II.**

W., 55, 85, 100 Thlr., 1./10. bzb. Leipzigstr. 10.

Mauergasse 8 (Neue Promenade)

ist die **1. Etage,** bestehend in 4 St., 3 K., Küche u. Zub., **zum 1. Okt.** oder später zu vermiethen.

Büllbergerweg 11

Wohn. f. 150, 210 ℳ p. 1./10. Eine Wohn. für 195 ℳ p. sofort zu bz. **R. Marx.**

Wohnung, 1. Etage, für **450 Mk. 1. Okt.** zu verm. **Mittelstr. 3, II.**

Dorotheenstr. 9

2 St., K., K. u. Zub., Vorderh. **3. Etage** neu renov., 225 ℳ, p. 1./10. cr. zu verm.

Frdl. **Wohnung** sogleich zu vermiethen **Schützengasse 16.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930911032/fragment/page=0001

Gr. Märkerstr. 20
nahe am Marktplatz eine herrschaftl. Wohnung: 5 gr. Räume, Küche und Zubehör, 700 Mk., eine herrschaftliche Wohnung für 550 Mk. p. 1. Oktbr. frei; event. können beide Wohnungen zus. vermiethet werden. Näheres im Ladeln.

Schillerstraße 40
2 freundliche Wohnungen zu 50 u. 60 Thlr. zum 1. Oktbr. zu vermiethen.

Bismarckstraße 28
herrschaftl. Wohnung zu 450 M sofort oder 1. Oktober zu vermiethen.
Daselbst eine Wohnung zu 80 Thlr.

Schöne Wohnungen Mitte Stadt
in anst. Häusern, auch s. g. zum Abvermi., zu 60 und 70 Thlr. Näheres Gr. Wallstr. 42, I.

Jägerplatz 11
eine herrschaftl. Wohn., 1. Etg., 550 Mk., eine desgl. 200 Mk.

Eine Wohnung, 210 Mk., z. 1. Okt. zu verm. Zu erfr. Leipzigerstr. 18. Karl Gerlach.

Kirchthor 22 II. Etage, 5 St., 2 K., K., Bad u. Balkon, 12 qm, sofort oder später zu verm.

Schöne Wohnung,
3. Etage, bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, Küche und Zubehör, im neuerbauten Hause Lessingstraße 35 zu vermiethen.
Näheres Buchererstr. 81, Comptoir.

Am Markt ist eine herrschaftliche Wohnung, 1. Etage, für 600 Mark per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Thalamtstraße 6, I.

Herrschaftl. Wohn., 2. Etage, best. aus 4 St., 2 K., K. nebst Zub., 750 M, 1. Okt. cr. verhältnißhalber zu beziehen. Auf Wunsch Pferdestall. Buchererstr. 60, Ecke der Kaiserstr.

Meckelstr. 11, II. Et., 2 St., K., K. u. Zub. p. 1. Oktober. Preis 300 M.

Wohnungen sofort od. 1. Okt. zu verm. Preis 300 M. Näheres Martinsberg 17, I.

2 Wohnungen, jede 2 St., Kamm., Küche, 1 Tr. 80 Thlr., 2 Tr. 75 Thlr., vornheraus, Bahnhofstr. 8.
Näheres beim Hausmann.

Magdeburgerstr. 36
ist die herrschaftl. III. Etage wegzugshalber zu vermiethen, 1. Okt. zu beziehen.

Eine Wohnung für 510 Mk. z. 1. Oktbr. Charlottenstraße 2.

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. 1. Okt. zu vermiethen Charlottenstr. 3, p.

Albrechtstraße 38 ist die zweite Etage vom Oktober an zu vermiethen und jederzeit zu besehen. 800 Mark.

Moritzzwinger 5 ist die 2. Et., 3 St., K., oder part., 2 St., K., 1/10. zu verm.

Kleine Wohnung
im Hintergebäude billig zu verm. Näh. b. Bizewirth Rathhausgasse 16.

Schöne ger. Wohn. 5 St., 2 K., K. u. Zub. sof. od. sp. billig zu verm. Taubenstr. 2.

Hofwohnung, Stube, Kammer und Küche nebst Zubehör, per 1. Okt. zu vermiethen Forsterstraße 56, p.

2 St., K. u. K., 70 Thlr., v. Friesenstr. 17, III.

St., 2 K., K. u. Zubehör 1. Okt. zu vermiethen Fleischergasse 45.

Kl. Wohnung an einzelne Dame zu vermiethen Mansfelderstr. 44.

Als Schlafstelle!
Großes möbl. Vorderzimmer zu 10 Mk. sofort zu vermiethen.
Domgasse 1. Näheres im Laden.

Ein frdl. möbl. Zimmer sof. z. verm. Am Güterbahnhof 1, 2 Tr. l.

Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 61.

1 oder 2 fein möbl. Zimmer an einzelne anst. Dame zu vermiethen.
Näheres durch die Expedition dieser Zeitung. [301

Möbl. Z. zu verm. Dachritzgasse 11, II. l.

Möbl. Wohn., n. Schiffz.-Charlottenstr. 14, II.

G. möbl. Z. n. Kab. Leipzigerstr. 83. 2 Tr.

Frdl. möbl. W. vorn z. h. Moritzkirchhof 12.

Gut möblirtes Parterrezimmer Kleiner Berlin 1 zu vermiethen.

Ein gut möbl. Zimmer zu vermiethen Franckestraße 15, II. l.

2 Schlafst. M. Ulrichstr. 10, p., a. Mühlberg.

Anst. Schlafstelle offen Töpferplan 5.

Wohnung von 5—6 Z., Nähe des Raumlichen Platzes gesucht. Off. unter K. 53 erb. an die Exped. d. Ztg.

3 Zimmer u. Zub. vom 1. Oktbr. 93 bis 1. April 94 in der Nähe des Mühlweges zu miethen gesucht. Gefl. Off. unter H. 51 an die Exped. d. Ztg. erb.

Wohnung, ca. 125 Mk., im Süden gesucht. Off. erb. Buchhdl. Steinweg 26.

Wohnungen K. werden stets kostenfrei für den hies. Platz nachgewiesen im Wohnungsnachweis des Haus- und Grundbesitzer-Vereins, Brüderstr. 4 (Rud. Mosse). Geöffnet ununterbrochen 8—8.

Salzbrunner-Oberbrunnen

Seit 1601 medicinisch bekannt. Aerztlich empfohlen bei:
Katarrhen des Rachens, des Kehlkopfes und der Bronchien, chron. Magenkatarrh, Gelbsucht, chron. Darmkatarrh.
Blasenleiden, Nierenleiden, Steinbeschwerden, Gicht, Rheumatismus, Hämorrhoidalbeschwerden und Diabetes.
Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. — Broschüren gratis ebendaselbst und durch
Furbach & Strieboll, Versand der fürstl. Mineralwässer, Salzbrunn i. Schl.

Schutz-Marke

Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.
Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Aerztlicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei Magensäure, Blasen- und Nierenleiden.

Hauptniederlage: Walter Reichert, Martinsgasse 11 (Obere Leipzigerstr.)
Die **Direction** des **Gerolsteiner Sprudel** in **Gerolstein** (Eifel).

Familien-Pensionat
von Frau Tzschesch.
Junge Damen, welche in Schneidern, Putz, weibl. Handarbeiten, Musik u. Wirthschaft sich ausbilden wollen, finden freundl. Aufnahme. Meld. Weißenfels a/S., Saalstr. 21.

Günstige Pensionsofferte.
Umstände halber ist ein erf. Gymnasiallehrer in schön gel. Gymnasialstadt erbötig, einen jüngeren Schüler, welcher das Gymnasium besuchen soll, zu besonders mäßigem Pensionspreise (für drei Jahre 1000 Mk.) in sein Haus aufzunehmen. Vorzügliche Pflege, Aufsicht und Nachhilfe geboten. Beste Empfehlungen. Anfragen sub 1519 F. an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Töchter finden bei guter Beaufsichtigung u. Pflege Pension in fröhlichem ungebund. Familienkreise. Gesunde Wohnlage.
Frau Pastor Lobeck, Lindenstr. 2, II. (Steinweg-Ecke).

Grobgehackte
Knackwurst,
à Pfund 80 Pfg.,
Berliner Mettwurst,
mit und ohne Knoblauch,
à Pfund 60 Pfg., empfiehlt
W. Nietsch, Hoflieferant, Leipzigerstr. 77, Fernspr. 166.

Bezugsquelle
für Weizen- und Roggen-
Häckselstroh
in Ladungen zu 80—120 Ctr., sowie Kartoffeln. E. L. Görnemann, Seehausen i/Altm.

Gutes Heu und langes Roggenstroh
liefert in Wagenladungen billigst nach jeder Bahnstation
A. Koch, Barleben b/Magdeburg.

Hülsen kleinere Posten Steinweg 19.

Weizen-Hülsen
und gedämpfte Weizenschlempe, bestes Mastfutter für Rindvieh und Schweine, abzugeben Steinweg 3.

Die diesjährige Grummetnutzung von ca. 12 Morg. Wiese in Passendorfer Flur preiswerth zu verkaufen. Näheres R. Erlecke, Dampfziegelei.

Steyrischer Kräutersaft
v. unübertrefflicher Wirkung bei Brust- u. Halsschmerzen, Husten, Keuchhusten, Heiserkeit. Nur allein ächt in der Löwen-Apotheke, à Fl. 1 M

Denat. Spiritus
à Ltr. 30 Pfg., bei 5 Ltr. 28 Pfg. bei Georg Zeising.

Ia. Heidekraut, als vorzügliche Streu für das Vieh, liefern bei Waggonbezug gegen baar den Centner mit nur 1,50 M frei Bahnhof Halle a/S.
F. Müller & Co.,
Erfurt, Magdeburgerstraße 42.

Milchverkauf, täglich 150 Ltr., fr. Bahnhof. Zu erfragen Blücherstraße 1, II.

Mehlwürmer u. Harzbauer verk. E. Stemmler, Glauchaerstraße 79.

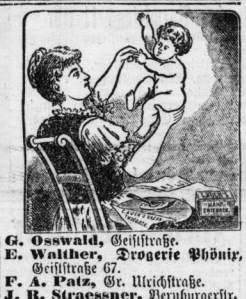
Apotheker Berger's
Specialität beseitigt in wenigen Tagen sicher
Hühneraugen,
Warzen und Hornhaut schmerz- und gefahrlos. Flasche mit Pinsel 60 ₰ bei Waltsgott.

Zum Herbst-Markt

empfehle meine
berühmten **Specialitäten** als:
Vanille-Mandeln,
Griechische Mandel-Pfeffernüsse,
Makronen, Pariser Pflastersteine,
Extrafeine Lebkuchen in Schachteln,
Confecte aller Art
in bekannten hochfeinen Qualitäten, stets frisch.

A. Krantz Nacht.,
Große Steinstraße 11,
Chocoladen-, Zuckerwaaren- u. Honigkuchen-Fabrik.

Carl Koch's Nährzwieback besitzt den höchsten Nährwerth, befördert die Körperzunahme, stärkt den Knochenbau und ist geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung als: „Scrophulose, Drüsen, Darmkatarrh, Rhachitis, Knochenkrankheiten" ꝛc. zu schützen.



In Düten und Packeten zu 10, 20, 30 und 60 ₰ in **Carl Koch's Fabrik hygienischer Nährmittel,** Herrenstraße 1, und
Helmbold & Co., Leipzigerstr.
Ernst Jentzsch, Drogerie z. roth. Kreuz, Leipzigerstr.
A. Pietsch, Fa. Schlüter Söhne, Merseburgerstraße.
A. Steinbach's Adler-Drogerie, Königstraße.
E. Walther's Nachf., Steinweg.
F. W. Glaeser, Gr. Klausstraße.
Gebr. Kircheisen, am bot. Garten.
Noak & Lorenz, Gr. Steinstraße.
Roskoden & Co., Gr. Steinstr. und Schmiedestr.,
Schult & Liebusch, Magdeb.-Str.
Franz Zinke's Kaiser-Drogerie, Wuchererstraße.
G. Osswald, Geiststraße.
E. Walther, Drogerie Phönix, Geiststraße 67.
F. A. Patz, Gr. Ulrichstraße.
J. R. Straessner, Bernburgerstr.
R. Leonhardt, Neisstraße.
Wiedero's Nachf., Am Markt.
Rich. Sachse, Am Friedrichplatz.
Th. Doepmann, Friedrich-Drogerie, Friedrichstraße.
A. Reichardt jun., Giebichenstein.
Felix Sioli, Giebichenstein.

Beim Einkauf achte man darauf, daß jedes Packet des echten Koch'schen Nährzwieback den Namenszug Carl Koch tragen muß.

A. Spiess, Leipzig, Markthalle,
Importeur Italiener und Meeraner Kur-Tafel-
Weintrauben,
empf. ca. 5 Ko.-Kiste M 2,30, bei 10 Kisten à M 2,20, in Körben Ctr. M 21,50.
elegantes Probe-Kistchen **ca. 5 Ko. 2,60 Mk.** franko verzollt

Pastoren-Tabak
à Pfd. 80 Pfg. — Post-Packet v. 10 Pfd. 8 Mk. incl. Sack u. freo.
unübertroffen — trotz allem Versuch der Concurrenz!
offerirt **Gustav Moritz,** Halle a. S.

Gustav Reuter,
Halle a. S., Magdeburgerstraße 60/61. Fernsprecher 728.
Streng reelle und billige Bezugsquelle aller Sorten Brennmaterialien, als:
Brikets, böhm. Kohlen, Steinkohlen, Anthracitkohlen, Pressstein, Grude- u. Gascoke etc.
in den verschiedenen Marken hält bei Bedarf bestens empfohlen.
Lieferung prompt. Preisliste gratis und franco.

D. R. G. M. 13931, 13956 u. 13957.
Automat. Massenfänger
Die besten Fallen der Welt
„Excelsior" f. Ratten à Mk. 5,00, f. Mäuse à Mk. 2,50.
„Duplex" f. Ratten à Mk 4,00, f. Mäuse à Mk. 2,00.
fangen wochenlang ohne Beaufsichtigung 20 bis 50 Stück in einer Nacht, hinterlassen keine Witterung, helfen sich von selbst wieder.
Schwabenfalle „Komet"
fängt bis 1000 Stück Schwaben, Russen und Küchenkäfer in einer Nacht. Pr. Stück à Mark. Radikale Ausrottung überall garantirt. Tausende Anerkennungen. Versand gegen vorher. Geldeinf. oder Nachnahme durch
Volkmar Haase & Co., Hamburg.

Prof. Heskier's
Volta-Kreuz.
Alle, welche an Gichtschmerzen, Rheumatismus, Nervenschwächung, Brustschwäche, Asthma, Krampf, Melancholie, Herzklopfen, Kopf- und Zahnschmerzen, Ohrensausen u. Schwerhörigkeit oder anderen Zeichen von zeitiger Abnahme der Lebenskräfte leiden, müssten immer das Volta-Kreuz nach der Anweisung tragen.
Zu erhalten à 1 Mk. 50 Pf. bei Herrn
F. A. Patz, Drogenhandlung, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 10,
Apotheke in Schkeuditz,
„ „ Lützen.
Im Deutschen Reich gesetzlich geschützt u. in mehreren Ländern patentirt. Jedes echte Kreuz soll auf der Schachtel „Patent" gestempelt sein, sonst ist es falsch.

Schlacke,
zum Wegbessern, kann in den nächsten 14 Tagen noch gratis abgefahren werden. Meldungen sind beim Portier Merseburgerstraße 154 zu machen.

Kanonenofen billig zu verkaufen Albrechtstraße 3. Albrecht.

Am Sonnabend Abend 6—7 Uhr ist von Conditorei Haym bis Magdeburgerstraße 3 ein Quittungsbuch verloren. Gegen Belohnung abzug. Conditorei Haym.

Familien-Nachrichten.
Die Verlobung unserer Nichte Frida Schlaegel mit dem Königlichen Premierlieutenant im 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112, kommandirt bei der Unteroffizierschule Biebrich a. Rh., Hrn. Max v. Berken, beehren sich ergebenst anzuzeigen
Halle a/S., im September 1893
Fabrikbesitzer Schlaegel und Frau Margarethe geb. Flies.

Todes-Anzeige.
Durch den Tod wurde uns plötzlich unser vielgeliebter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, der Bahnbeamte Adolf Stauch, im Alter von 57 Jahren entrissen. Um stille Theilnahme bittet die tieftrauernde
Familie Stauch.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Magdeburgerstraße 7, aus nach dem Nordfriedhofe statt.

Todes-Anzeige.
Nach kurzem Krankenlager starb am 9. d. M. Nachmittag 4 Uhr meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter
Frau **Friederike Kloß**
geborene Koch
im 65. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bittet
Die trauernden Hinterbliebenen.
Schlettau, den 11. September 1893.

Sonntag Abend 9 Uhr entschlief sanft unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, die verw.
Frau Wilhelmine Funk
geb. Nitzschke.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Nachruf.
Am 6. d. M. starb unerwartet
Herr Ortsrichter
Ferdinand Heinrich.
Wir verlieren in demselben unseren langjährigen Ortsrichter, er war uns wegen seiner ruhigen, besonnenen Amtsführung stets ein leuchtendes Vorbild. Sein Andenken wird uns immer ein ehrendolles sein.
Schotterey, 9. September 1893.
Die Gemeindevertretung.

Für die vielen Beweise der herzlichsten Theilnahme, sowie auch für die reichen Blumenspenden beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Schwieger- und Großvaters, Karl Kunsch, sagen wir hiermit unsern aufrichtigen Dank. Auch allen denen, die ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, herzlichen Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck beim Hinscheiden unseres lieben Albertchen sagen wir hiermit unsern aufrichtigsten Dank.
Die trauernde Familie Schöne.

Verlobt: Hedwig Stelzner u. Hm. Fritz Bormeister (Berlin u. Güstrow).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Landrath v. Heydebrand (Berlin); Hrn. Pr.-Lieutnant Wilhelm v. Berzawarzowsky (Torgau); Hrn. Direktor Weiß (Oelsnitz i. Erzgebirge). — Eine Tochter: Hrn. Medizinal-Assessor Eber (Jena); Hrn. Konsul v. Faber du Faur (Paris); Hrn. Forstassessor Lindenberg (Sandowitz in Oberschlesien).
Gestorben: Rentier Traugott Wolf (Weimar); Gutsbesitzer Robert Herrmann (Düllstädt); Frl. Babette Müller (Coburg); Zimmermeister Albert Lycke (Magdeburg-Sudenburg); Luxuspapier-Fabrikant Edmund Moniac (Berlin); Altsitzer Friedrich Lüße (Grolleben); Kohlmstr. a. D. Franz Fastking (Coburg).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930911032/fragment/page=0002